

A3-261

Motion

Proposer: Charlotte Günther (JUSO Stadt Bern)

Title: **A3-261: Vermögensungleichheit: Nährboden des Faschismus**

Motion text

Insert from line 260 to 262:

Faschistische Strömungen brauchen zudem die Unterstützung einer sich frustriert und bedroht fühlenden vermeintlichen Mittelklasse, die sich zur Sicherung ihrer eigenen ökonomischen Position auf die Seite der Kapitalist*innen schlägt.[\[31\]](#) Die

Reason

Wir als JUSO gehen von einer Arbeiter*innenklasse und einer Kapitalist*inneklasse aus. Die "Mittelklasse" gibt es innerhalb dieser Analyse nicht wirklich. Die "Mittelklasse" wurde geschaffen, um finanziell besser gestellte Menschen gegen finanziell schlechter gestellte Menschen auszuspielen. Es handelt sich also um eine gefühlte oder vermeintliche Klasse.

Supporters

Nicolas Peters (JUSO Stadt Bern), Lucas Gijsbers (JUSO Stadt Bern), Kuba Walczak (JUSO Stadt Bern), Andri Meyer (JUSO Solothurn)